

Hospital zum Heiligen Geist Rottenburg am Neckar

STIFTUNG DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Beschlussvorlage HoA Nr. 2018/263

11.10.2018

Federführend: Hospitalstiftung
Günther Danner

Beteiligt: Finanzdezernat

Tagesordnungspunkt:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Hospitalstiftung Rottenburg am Neckar,
Entlastung des Hospitalverwalters und Ergebnis der örtlichen Prüfung**

Beratungsfolge:

Hospitallausschuss	18.10.2018	Vorberatung	nicht öffentlich
Gemeinderat	23.10.2018	Entscheidung	öffentlich

Stand der bisherigen Beratung:

Der Hospitallausschuss hat den TOP am 18.10.2018 vorberaten und dem Gemeinderat den Beschlussantrag empfohlen.

Beschlussantrag:

1. Der Jahresabschluss und der Bericht über das Geschäftsjahr 2017 der Hospitalstiftung am Neckar werden wie vorgelegt festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss der Hospitalstiftung wird - wie im Beschlussvorschlag unter Ziffer 2 genannt – dem Verlustvortrag zugeführt.
3. Dem Hospitalverwalter wird Entlastung erteilt.

Anlagen:

- Beschlüsse zum Jahresabschluss
 - Jahresabschluss und Geschäftsbericht 2017 der Hospitalstiftung
 - Bericht des Städt. Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der
 - Jahresrechnung 2017
-

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Dr. Hendrik Bednarz
Bürgermeister

gez. Günther Danner
Hospitalverwalter

Finanzielle Auswirkungen: Ja

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgekosten / -kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

Begründung: